

Garmisch - Gardasee

E-Bike individuell 7 Tage - Level light - 5 Etappen, 360 km, 7300 Hm

Individuelle Radreise von
ULPtours

500275

 E-Bike-Tour

 7 Tage / 6 Nächte

Unterkunft: Hotel, Pension oder Haus

Etappenlänge: 50 bis 100 km, d. 72 km

Gesamtlänge: 360 km

Höhe: 300 bis 1550 Hm, d. 1240 Hm

Gesamthöhe: 7300 Hm

Teilnehmerzahl: 2 bis 7

Kindertauglich: nein

Anreise 2024

Sonntag: 11 Termine



Die Fakten

Deine erste Transalp: Diese Tour ist optimal für sportliche Mountainbiker, die regelmäßig Rad fahren und die Kombination aus Erlebnis Alpencross und Genuss suchen. In fünf Etappen mit insgesamt circa 370 Kilometern und circa 7.350 Höhenmetern überqueren wir den Alpenhauptkamm vom Zugspitzdorf Grainau bei Garmisch bis zum Gardasee. Ausgestattet mit Kartenausschnitten, Roadbooks und Hinweisen auf touristische Highlights, radelt ihr in Eigenregie über die Alpen. Wir übernehmen die Reiseorganisation. Zu eurer eigenen Sicherheit könnt ihr euch ab zwei Personen zu einer individuellen Transalp anmelden.

Die Anforderungen

Du bist routinierter E-Mountainbiker und machst in deiner Freizeit regelmäßig Touren abseits befestigter Straßen. Auch wenn dieser Transalp eine der beliebtesten Alpenüberquerungen ist und wir durch unsere E-Bikes eine gewisse Unterstützung haben, ist sie mit fünf ausgefüllten Tagen im Sattel ein durchaus sportliches Reisevergnügen. Die Route verläuft vorwiegend auf befestigten und unbefestigten Radwegen sowie Nebenstraßen. Auch einfache Singletrails (S0 - S1) mit Wurzeln und kleinen Stufen, steile Schotterwege in Auf- und Abfahrten sowie kurze Schiebepassagen gehören zu dieser Transalp dazu. Sicherheit und Vertrauen im Umgang mit dem E-Bike sind Voraussetzung. Etappenlängen bis zu 100 Kilometer und Anstiege bis 1.300 Höhenmeter erfordern trotz Unterstützung durch den E-Antrieb eine gewissenhafte Vorbereitung, um die Tour ganz entspannt genießen zu können. Dein E-Bike sollte in einem technisch einwandfreien Zustand sein. Ein Bike-Check in einer Werkstatt deines Vertrauens vor der Reise ist empfehlenswert. Die Route ist auch für E-Bike Hardtails geeignet. Ein vollgefedertes E-Bike bietet natürlich mehr Komfort und Fahrsicherheit. Geländetaugliche MTB-Stollenreifen sind obligatorisch. Von Gepäckträgern raten wir bei dieser Tour ab.

Die Highlights

Landschaftsfans genießen den Blick auf das Zugspitzmassiv, den Reschensee, die Vinschgauer Apfelplantagen, die Brenta-Dolomiten sowie die Schönheit des Molvenosees. Kulturinteressierte werden ihre Kameras am Schloss Fernstein, im mittelalterlichen Glurns, am Plamorter Boden oder im alpin-mediterranen Meran zücken. Auch der kulinarische Genuss wird auf dieser Tour nicht zu kurz kommen. Von Speck, Käse und Schlutzkrapfen bis zu Pizza, Pasta und Tiramisu ist alles dabei.

Die Route

Von Grainau bei Garmisch geht es am Eibsee entlang und über die Hochthörle Hütte nach Ehrwald. Über einen Panorama Höhenweg fahren wir vorbei am Weißensee und weiter zum Fernpass, genießen die Abfahrt nach Nassereith und radeln über Imst durch das Inntal nach Nauders. Auf der Hochebene Plamort hoch über dem



Reschenpass überqueren wir die Grenze nach Italien. Wir folgen dem Radweg durch die berühmten Apfelplantagen im Südtiroler Vinschgau bis nach Meran. Von dort gelangen wir über den Gampenpass – mit 1518 Metern der höchste Pass der Tour – nach Cles. Der letzte Tag führt uns vorbei am traumhaft schönen Molvenosee zum Gardasee.

Details & Etappen

Sonntag Anreise

Selbstanreise nach Grainau bei Garmisch, Check-In, Abendessen.

Montag Etappe 1 - Von Grainau nach Imst: ca. 55 km; ca. 1500 hm

Der erste Tag beginnt mit einem Anstieg zum ersten Highlight, dem Eibsee. Weiter bergauf gelangt ihr zur Hochtörlen Hütte. Über ein kurvenreiches Sträßchen rollt ihr nach Ehrwald, von wo aus ihr durch einen Lärchenwald und vorbei am Weißensee zum Fernpass gelangt. Über die Via Claudia Augusta geht es vorbei am Fernsteinsee und über Nassereith nach Imst.

Dienstag Etappe 2 - Von Imst nach Nauders: ca. 70 km; ca. 1500 hm

Heute startet ihr entspannt auf dem Inntalradweg über Mils und Zams bis Landeck. Eingeradelt geht es von dort knackig bergauf zur Fließler Platte, wo ihr alte Wagenspuren der Römer bewundern könnt. Etwas weiter habt ihr eine grandiose Aussicht ins Inntal. Ein schöner Trail bringt euch nach Fließ und wieder zum Inn zurück, welchem ihr über Prutz und Pfunds bis nach Martina folgt. Von dort gilt es, die elf Kehren der Norbertshöhe zu bezwingen, bevor es gemütlich bergab nach Nauders geht.

Mittwoch Etappe 3 - Von Nauders nach Meran: ca. 100 km; ca. 300 hm

Nur noch ein kurzes Stück zum Reschenpass und schon seid ihr in Italien. Am Reschensee lohnt sich ein Fotostopp am versunkenen Kirchturm von Alt-Graun. Eine schöne Abfahrt bringt euch schnell ins sonnige Vinschgau. Auf dem Etschtalradweg gelangt ihr in das mittelalterliche Städtchen Glurns, welches zu einem Kaffeestopp einlädt. Durch scheinbar niemals endende Apfelplantagen geht es tendenziell bergab vorbei an Reinhold Messners Schloss Juval bei Naturns bis zum Meraner Stuhl. Von hier habt ihr einen wunderbaren Blick auf Meran und es trennen euch nur noch sieben Serpentina bergab von Meran.

Donnerstag Etappe 4 - Von Meran nach Cles: ca. 50 km; ca. 1550 hm

Ausgeschlafen? Gut, denn heute geht es in 1200 hm und mit anfänglich schweißtreibenden Steigungen über den Gampenpass. Nach Völlan wird die Steigung moderater und Asphalt wird durch Schotter abgelöst. Am Völlaner Badl lohnt sich eine Rast um sowohl die Akkus als auch die eigenen Reserven mit einem Cappuccino aufzuladen.



Anschließend fahrt ihr auf schattigen Waldwegen weiter Richtung Passhöhe. Noch ein kurzes Stück auf Asphalt und ihr steht für ein Gruppenfoto unter dem Passschild. Weiter geht's ins Val di Non mit sanften Hügeln, tiefen Canyons und verschlafenen Orten. Über einen lässigen Höhenweg und durch Obstplantagen geht es schließlich zum Lago di Santa Giustina. Ein letzter kurzer Anstieg und ihr könnt euch in Cles mit einem leckeren Eis belohnen.

Freitag Etappe 5 - Von Cles zum Gardasee: ca. 85 km; ca. 1350 hm

Unsere Lieblingsetappe der Tour liegt vor euch! Durch einen 2,4 km langen Tunnel für Biker und Wanderer gelangt ihr auf den spektakulären Dolomiti di Brenta Trek am Fuße des Brentagebirges. Mit tollen Panoramablicken geht es über den abwechslungsreichen Höhenweg nach Spormaggiore und von dort bergauf nach Andalo. Ist der Anstieg geschafft, genießt ihr die Abfahrt an den Molvenosee, der sich für eine Mittagseinkehr anbietet. Weiter geht es am Seeufer entlang mit Blick auf die Brentadolomiten und über Waldwege, auf denen ihr noch mal einige Höhenmeter sammelt, bevor ihr die Abfahrt nach Ranzo und zum Lago di Tobolino auskosten könnt. Gute 20 Kilometer trennen euch noch vom Gardasee, wo ihr die Ankunft mit einem Sprung ins kühle Wasser feiern könnt!

Samstag Abreise

Nach dem Frühstück Rücktransfer nach Grainau bei Garmisch.

- Fahrtechnik: 2 / 5
- Ausdauer: 3 / 5
- Hochalpin: 2 / 5

Anreise

Selbstanreise nach Grainau bei Garmisch.



Leistungen

- 6 x HP im DZ in guten und gepflegten Hotels/Pensionen, z.T. mit Sauna und Pool
- Gepäcktransport
- Buch mit Tourenbeschreibung und GPS-Tracks
- Rücktransfer

Zusatzkosten

- Mietbikes: ab 30 € pro Biketag auf Anfrage
 - E-Mietbikes: ab 40 € pro Biketag auf Anfrage
-

Anreise und Basis-Preise 2024

ab **1.209,- €** Sonntag: 05.05.2024, 19.05.2024, 26.05.2024, 09.06.2024,
16.06.2024, 23.06.2024, 07.07.2024, 14.07.2024 und
21.07.2024

ab **1.249,- €** Sonntag: 28.07.2024 und 04.08.2024

